

11. Sonntag im Jahreskreis A

Das heutige Evangelium ist die so genannte „Aussendungsrede“. Jesus beauftragt seine Jünger*innen, ebenso wie er zu wirken: zu predigen, zu heilen, den Menschen zu verkünden, dass das Reich Gottes nahe ist. Er macht sie zu seinen Stellvertreter*innen. Er kann auf sie vertrauen, weiß, dass sie in seinem Sinne handeln. Die zwölf Apostel werden in der Bibelstelle beim Namen genannt—das bedeutet, dass sie für etwas Besonderes auserwählt sind. Sie stehen exemplarisch für alle, die im Namen Jesu wirken. Auch uns ruft Jesus beim Namen und lädt uns ein, am Reich Gottes mitzuwirken.



Liedvorschlag

Hier bin ich Herr, Das große KISI Liederbuch, S. 77

Dieses sehr berührende Lied von Birgit Minichmayr ist auf der KISI-CD: „Stark und leise“ aufgenommen, hier erhältlich: [Kinderlieder "Stark und Leise" | KISI – God's singing kids](#)

Eine Interpretation vom Kinderchor der Pfarre Liesing ist hier zu finden: [Hier bin ich Herr - YouTube](#)



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](#)

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Reli.kreativ: [Erzdiözese Wien Junge Kirche | Erzdiözese Wien - Downloadbereich](#)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)



11. Sonntag im Jahreskreis

Matthäus 9,36 - 10,8

Jesus schickt die 12 besten Freunde in das ganze Land.

Jeden Tag kamen viele Menschen zu Jesus.
Die Menschen waren müde.
Und traurig.
Und krank.
Die Menschen taten Jesus leid.



Quelle: www.familien24.de - Aquarell zum 15.06.2008/Alt 9, 36 - 10, 8

Jesus konnte alleine nicht alle Menschen gesund machen.

Er konnte nicht allen Menschen helfen.

Darum sagte Jesus zu seinen Freunden:

Das sind zu viele Menschen.

Wir brauchen viele Leute, die den Menschen helfen.

Betet zu Gott.

Gott soll euch immer genug Helfer für die Menschen geben.

Jesus gab den 12 besten Freunden eine besondere Kraft.

Mit der besonderen Kraft konnten die 12 besten Freunde die Menschen gesund machen.

Die 12 besten Freunde von Jesus heißen:

1. Simon Petrus.
2. Andreas.
3. Jakobus.
4. Johannes.
5. Philippus.
6. Bartholomäus.
7. Thomas.
8. Matthäus.
9. Noch ein Jakobus.
10. Thaddäus.
11. Simon.
12. Judas.

Jesus schickte die Freunde in das ganze Land.

Jesus sagte zu den Freunden:

Ihr sollt die Kranken gesund machen.

Auch die psychisch Kranken.

Und ihr sollt die Toten wieder lebendig machen.

Ihr sollt überall von Gott erzählen.

Ihr sollt kein Geld dafür verdienen.

Das habe ich auch nicht gemacht.

[11. Sonntag im Jahreskreis | Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://www.evangelium-in-leichter-sprache.de)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Auf Katholisch.de findet man ein Video zur Aussendung der Apostel: [Die Aussendung der 12 Apostel - Die Bibel einfach erzählt - YouTube](#)

Kindergottesdienstmodelle und ein Tagesgebet für diesen Sonntag findest du unter: [Kindergottesdienst Katholisch: 11. Sonntag im Jahreskreis](#)

Kyrie

Herr Jesus Christus, du siehst die Menschen, die Hilfe brauchen. Herr, erbarme dich.
Du schenkst Mut und Vertrauen. Christus, erbarme dich.
Du rufst Menschen, Gutes zu tun und Liebe weiterzugeben. Herr, erbarme dich.

Gespräch und Aktion nach dem Evangelium

Jesus hat immer gesehen, wenn jemand Hilfe braucht oder Not leidet. Wenn jemand traurig, müde oder alleine ist. Und er war immer für diese Menschen da.

Frage an die Kinder: Wer hilft dir, wenn du traurig bist oder Angst hast?

Heute feiern wir in Österreich Vatertag. Wir denken besonders an Väter und Menschen, die für andere da sind.

Jesus wollte nicht, dass Menschen alleine bleiben.

Er wurde an vielen Orten gebraucht, konnte aber nicht überall selbst sein. Deshalb schickte er seine Freund*innen los: zum Trösten, Helfen und Zuhören.

Bei uns machen das auch: Papa, Opa, Mama, Oma, Freund*innen, Lehrer*innen, Menschen, die einfach da sind...

Jeder Mensch kann anderen Hoffnung schenken. Schon kleine Dinge können viel verändern.

Auch du kannst das und bist genauso wichtig!

Deshalb bekommst du jetzt ein Papierherz. Du kannst darauf schreiben oder malen, wem und warum du danken möchtest oder wie du selber helfen kannst.

Anschließend werden die Herzen vor den Altar gelegt.

12 Apostel Ausmalbild

Im Evangelium lesen wir, dass Jesus damals zwölf seiner Freund*innen ausgesucht und beauftragt hat, die Frohe Botschaft zu verbreiten. Jede*r von uns heute ist auch ausgewählt, so ein*e Jünger*in zu sein.

Die Kinder werden eingeladen, das Bild der zwölf Apostel auszumalen und sich selbst dazu zu malen. Gemeinsam überlegt ihr, wie es heute gehen kann, die Frohe Botschaft zu verkünden und wen es dafür noch braucht.

(Das Ausmalbild findest du auf der letzten Seite des Dokuments.)

Nach dem Evangelium werden die anwesenden Kinder—wie in der Bibelstelle die Apostel—auch mit ihrem Namen aufgerufen und dürfen nach vorne kommen.

Fürbitten

Jesus, du willst der Freund aller Menschen sein. Sei bei den Menschen, die noch nichts von dir wissen, damit sie dich als Freund kennenlernen. Wir bitten dich, erhöre uns.

Jesus, wenn wir alle zusammenhelfen, dann kann es uns gelingen, dass es allen Menschen gut geht. Ermutige uns, dass wir dabei mithelfen. Wir bitten dich, erhöre uns.

Jesus, wenn wir etwas gut finden, dann erzählen wir das weiter. Steh allen Christ*innen bei, wenn sie anderen Menschen von dir erzählen. Wir bitten dich, erhöre uns.

Jesus, selbst du hast nicht alles allein gemacht. Du hattest Helfer, deine Jünger*innen. Hilf uns dabei, dass auch wir deine Jünger*innen werden. Wir bitten dich, erhöre uns.

Jesus, du kümmerst dich um alle Menschen. Wir brauchen uns nicht zu fürchten. Tröste bitte alle, die Angst haben oder alleine sind. Wir bitten dich, erhöre uns.

Fürbitten alternativ

Guter Gott, wir bringen dir unsere Bitten:

Für alle Menschen, die traurig oder alleine sind. Schenke ihnen Menschen, die für sie da sind. Wir bitten dich, erhöere uns.

Für unsere Papas, Opas und alle, die sich liebevoll um andere kümmern: Wir bitten dich, erhöere uns.

Für Kinder, die Angst haben oder Sorgen tragen: Wir bitten dich, erhöere uns.

Für alle Menschen, die helfen und Mut machen: Wir bitten dich, erhöere uns.

Für uns selbst: Hilf uns, freundlich und hilfsbereit zu sein. Wir bitten dich, erhöere uns.

Jesus braucht Menschen mit offenen Augen, offenen Händen und einem guten Herzen. Amen.

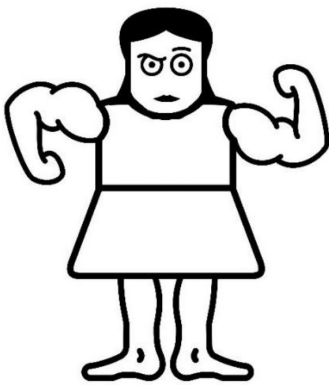
Dankgebet

Das Dankgebet funktioniert wie das Spiel „Ich packe meinen Koffer...“. Das erste Kind beginnt: „Danke Gott für meine Freunde und Freundinnen.“ Das zweite Kind wiederholt den ersten Dank und fügt seinen eignen Dank hinzu: „Danke Gott für meine Freunde und Freundinnen. Danke, dass du für mich da bist.“ usw. Als Abschluss gemeinsames „Amen“.

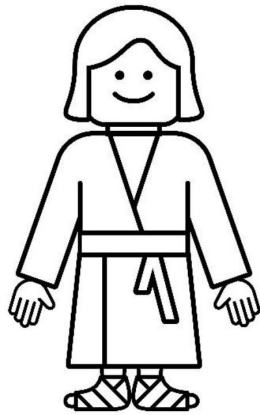
Einfache Elemente im Gemeindegottesdienst

- *Vor dem Gottesdienst bekommen Kinder Kärtchen mit den Namen der Apostel und setzen sich in verschiedene Bänke. Wenn ihr Apostelname beim Evangelium vorgelesen wird, kommen sie mit dem Kärtchen nach vorne und halten es hoch. Anschließend werden die Kärtchen mit einer Kluppe auf einer Schnur aufgehängt.*
- *Während das Evangelium gelesen wird, stellen Kinder einen Teil der Erzählung pantomimisch dar: Ein*e Jesusdarsteller*in steht vor dem Altar. Um ihn*sie herum stehen Kinder in verschiedenen Abständen. Jesus zeigt auf unterschiedliche Plätze der Kirche. Die Kinder gehen in diese Richtung fort.*
- *Kinder erhalten Kreise aus Papier. Auf ihnen steht: „Verkündet: Das Himmelreich ist nahe!“, „Heilt Kranke!“, „Weckt Tote auf!“, „Macht Aussätziges rein!“, „Treibt Dämonen aus!“. An geeigneter Stelle halten sie diese beim Evangelium von ihren Plätzen in der Bank hoch.*

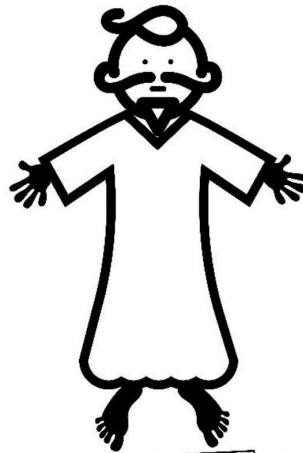
Vgl. [Kinder und Evangelium - Lesejahr A \(kath-kirche-kaernten.at\)](https://www.kath-kirche-kaernten.at) und [Kinder im Gottesdienst - Lesejahr A \(kath-kirche-kaernten.at\)](https://www.kath-kirche-kaernten.at)



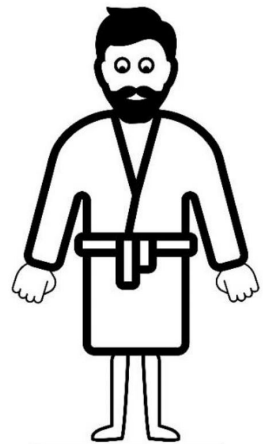
SIMON PETRUS



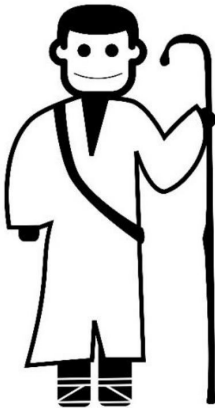
JAKOBUS (ZEBEDÄUS)



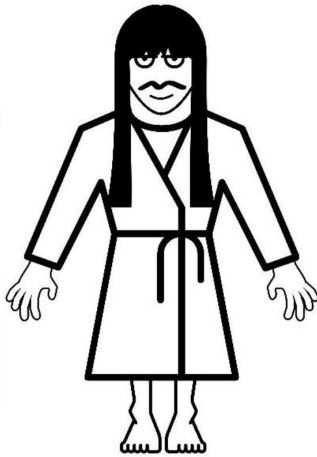
JUDAS ISKARIOT



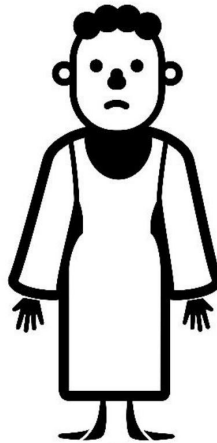
BARTHOLOMÄUS



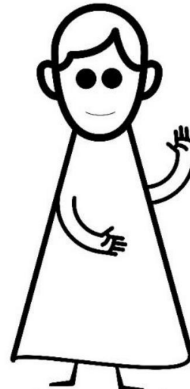
PHILIPPUS



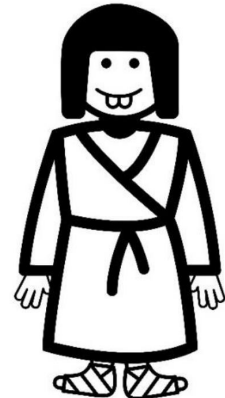
SIMON



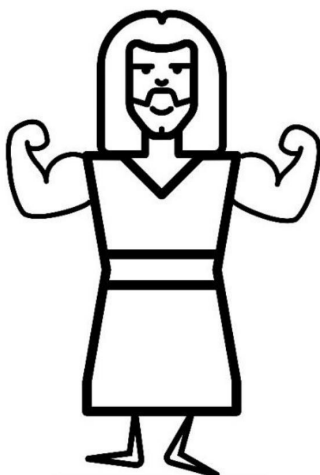
ANDREAS



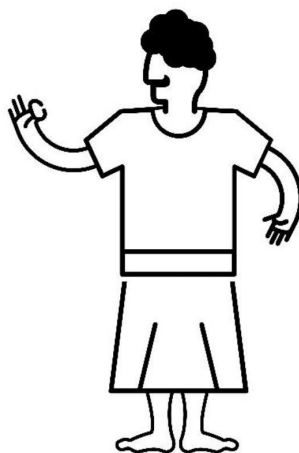
JOHANNES



MATTHÄUS



JAKOBUS (ALPHÄUS)



THADDÄUS



THOMAS

